



«Sorge tragen: Betreuung als Wirtschaftsfaktor - Zeit für politische Lösungen»

30. Oktober 2025 ab 13:15 Uhr | Zentrum Paul Klee, Bern

Teilnahmegebühr: CHF 80.-

Mehr Informationen & Anmeldung unter
www.angehoerige-betreuen.ch



Unterstützt von:



IGAB Interessengemeinschaft Angehörigenbetreuung
CIPA Communauté d'intérêts Proches aidants
CIFC Comunità di interesse Familiari curanti

Gefördert von:



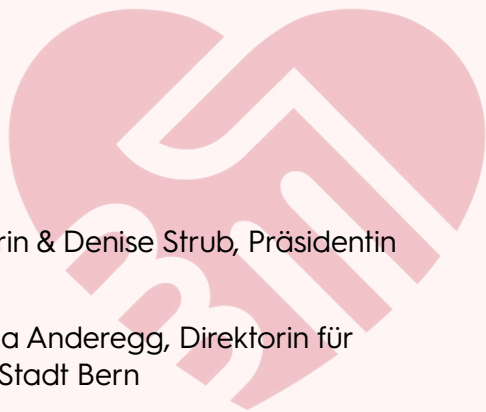
MIGROS
Kulturprozent



Burggemeinde
Bern

Programm

Moderation: Sara Satir



- 12:45 Türöffnung und Anmeldung
- 13:15 Eröffnung Sara Satir, Moderatorin & Denise Strub, Präsidentin Entlastungsdienst Schweiz
- 13:20 Grusswort der Stadt Bern Ursina Anderegg, Direktorin für Bildung, Soziales und Sport der Stadt Bern
- 13:45 Was wäre, wenn alles gut wäre? Eine #carecity_story* über gelebte Solidarität, radikale Fürsorge und die Kraft des Miteinanders. Mara Rikli, queere feministische Mutter, Autorin und Aktivistin
- 14:15 Zwischen Liebe und Erschöpfung - Ökonomische und gesellschaftliche Bedeutung der Angehörigenarbeit. Anja Peter, Büro für Feminismus
- 14:45 Caring Communities - von Unterstützungsangeboten zur Stärkung der lokalen Sorgeskraft. Heidi Kaspar, Zentrum für partizipative Gesundheitsforschung Berner Fachhochschule
- 15:15 PAUSE
- 15:45 Praxisbeispiele: Betreuung anerkennen und finanzieren.
- Betreuende Angehörige: Was tut der Bund? Flavia Wasserfallen, Ständerätin
 - Modell Angehörige anstellen: Ein Weg zur fairen Absicherung der Angehörigenbetreuung. Adrian Wüthrich, Präsident Interessengemeinschaft Angehörigenbetreuung (IGAB)
 - Konzept Bellinzona: Wege zu einer ganzheitlichen Unterstützung und Betreuung zuhause. Roberto Mora, Direktor Associazione Bellinzone per l'Assistenza e cura a Domicilio
- 17:15 Workshop: Wege zu einer entlastenden Sorgpolitik - Die Perspektive betreuender Angehöriger
- 18:15 Netzwerk-Apéro